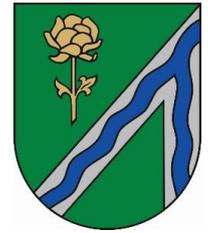




# MOOSBACHER NACHRICHTEN



[www.moosbach.at](http://www.moosbach.at)

[gemeindeamt@moosbach.at](mailto:gemeindeamt@moosbach.at)

Moosbach, 17. September 2024

- |                                      |                                   |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Bericht des Bürgermeisters        | 14. Bäuerinnen                    |
| 2. Zusammenfassung letzte GR-Sitzung | 15. Landjugend                    |
| 3. Ankauf Kipper                     | 16. Diakoniewerk                  |
| 4. Überwachende Pflanzen             | 17. Pfarre Moosbach               |
| 5. Geburtstagsjubiläum               | 18. OÖ Landesjagdverband          |
| 6. Trinkwasseruntersuchung           | 19. Soziales Ortsmobil            |
| 7. Interne Infos                     | 20. Psychologische Beratung       |
| 8. An alle Schwimmbadbesitzer        | 21. Konzert                       |
| 9. Personelle Veränderung im Kiga    | 22. Pilates                       |
| 10. Gesunde Gemeinde                 | 23. Fit in den Winter             |
| 11. Dorfmarkt                        | 24. Similaun                      |
| 12. Bezirksabfallverband             | 25. Abgabeschluss Gemeindezeitung |
| 13. Gelber Sack                      |                                   |

## Bericht des Bürgermeisters

### Liebe Moosbacherinnen und Moosbacher,

der Sommer hat sich verabschiedet, und die Temperaturen haben sich schon der Jahreszeit angepasst. Die ergiebigen, lange andauernden Regenfälle haben unsere Einsatzkräfte wieder einmal dementsprechend gefordert. Hierfür natürlich mein größter DANK! Zu unser aller Erleichterung ist der entstandene Schaden jedoch überschaubar und mit annehmbarem Aufwand zu sanieren.

Auch im Herbst erwarten uns viele Ereignisse und Aufgaben.

Am 29. September 2024 finden in ganz Österreich die Wahlen zum Nationalrat statt. Ich appelliere an Euch alle, von diesem wichtigen Wahlrecht Gebrauch zu machen! Eine nicht abgegebene Stimme sehe ich als verlorene Chance, seine Meinung kund zu tun, wie die nächsten 5 Jahre gestaltet werden sollen.

Die Asphaltierung der Aspacher Landesstraße inkl. der notwendigen Entwässerungen und Anschlüsse befindet sich auf der Zielgeraden und kann demnächst abgeschlossen werden.

Die Straßenbauarbeiten verlagern sich dann umgehend zur Ortsausfahrt Moosbach Nord. Für die Betriebsflächen außerhalb des Ortszentrums wird für die zukünftig notwendige Zufahrt ein Linksabbieger errichtet. Die dazugehörigen Verkehrs-Sicherheitsmaßnahmen zur Tempoverringerung werden durch Verkehrsinseln gelöst. Diese für Moosbach sehr große Veränderung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde und dem Land OÖ. Getreu dem Motto: Zukunftsorientierung und Verkehrssicherheit!

Ebenfalls im Herbst wird die Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet entlang der Bundesstraße erneuert. Selbstverständlich werden die neuen Leuchten energieeffizient ausgeführt. Die Erneuerung unserer Nebenstraßen befindet sich derzeit in Prüfung, und sollte natürlich ebenfalls in zeitgemäße Leuchtkörper umgerüstet werden.

Viele Haushalte erfreuen sich bereits am funktionierenden Glasfaseranschluss. Dass es ab und an zu Anfangsschwierigkeiten kommen kann, ist bei einem Vorhaben dieser Größenordnung über den ganzen Bezirk nicht zu verhindern. Hier bitte ich, im Sinne dieser langfristigen und wichtigen Infrastruktur, um etwas Geduld und Verständnis.

Sehr erfreulich ist, dass unser Kirchenwirt seit August wieder geöffnet hat. Familie Darwish freut sich auf Euren Besuch. Nutzen wir diese Möglichkeit und unterstützen wir gemeinsam unsere Gasthäuser. Was wäre ein Ort ohne Wirt!?....

Auch die Schule, sowie der Kindergarten haben bereits wieder begonnen. Allen Schülern und Kindergartenkindern auch an dieser Stelle nochmals viel Spaß und Freude beim Lernen, Spielen und Groß werden. 😊

Euer Bürgermeister  
*Josef Reiseder*

## Zusammenfassung über wichtige Punkte der letzten GR-Sitzung

### Zusammenfassung über wichtige Punkte der GR-Sitzung vom 20.06.2023:

- Die Prüfberichte der Prüfungsausschusssitzung vom 12.06.2024 wurden zur Kenntnis genommen.
- Der Grundsatzbeschluss des Grundankaufes für den neuen Kindergarten von der Diözese wurde einstimmig beschlossen.
- Grundeinlöse und Grundübernahme für den geplanten Fahrbahnteiler bei der Ausfahrt Moosbach Nord.
- Beschluss zur Übernahme weiterer Kanal-Einwohnergleichwerte von der Stadt Altheim
- Verwendung und Zuordnung der Sonder-BZ-Mittel 2024
- Vergabe der flexiblen Nachmittagsbetreuung an das Hilfswerk Munderfing

## Ankauf Kipper

Für den Bauhof der Gemeinde Moosbach wurde bei der Firma Mauch in Burgkirchen ein neuer Kipper angeschafft. Diese Investition war notwendig, da der bisherige Kipper aufgrund seines Alters nicht mehr zuverlässig eingesetzt werden konnte.



## Überwachende Pflanzen gefährden Verkehrsteilnehmer

Immer wieder kommt es zu Unfällen durch überhängende Zweige an den Straßen.

Bäume, Hecken und Sträucher müssen kontrolliert und zurückgeschnitten werden – vor allem dann, wenn sie auf öffentliche Straßen und Wege ragen. Verantwortlich dafür ist der/die Grundstückseigentümer.

Zu beachten ist, dass die Asphaltkante nicht gleich die Grundstücksgrenze ist!

Warum ist dieser Schnitt so wichtig?

Seitlich wuchernde Hecken und überhängende Zweige und Äste an Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen können Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuginsassen gefährden. Ebenso verhindert Überwuchs im Einmündungs- und Kreuzungsbereich oft die Sicht auf den Verkehr und führt vielfach zu Unfällen.

**Kümmern Sie sich als Grundeigentümer nicht darum, kann das sehr teuer werden.**

Bei fehlender Möglichkeit, dieser Verpflichtung nachzukommen, gibt es auch diverse Anlaufstellen, wie z.B. den Maschinenring, welche mit diesen Aufgaben beauftragt werden können.

## Geburtstagsjubililar



Im August 2024 feierte **Franz Nischler**, seinen 80. Geburtstag. Als Gratulanten fanden sich neben Bürgermeister Josef Reiseder und Vizebürgermeisterin Irmi Reiter-Hofmann, auch der ehem. Seniorenbundobmann Karl JAKOB ein.

Sie wünschten dem Jubilar vor allem Gesundheit und alles Gute.

## Vorankündigung Trinkwasseruntersuchung

Im Oktober 2024 wird vom Land Oö. wieder eine Trinkwasseruntersuchung in der Gemeinde durchgeführt. Interessenten können sich bereits jetzt beim Gemeindeamt melden. Es werden maximal 13 Untersuchungen durchgeführt. Die Reihung erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen. Die Kosten werden ca. € 53,00 pro Haushalt betragen.

Die gemeldeten Haushalte werden zeitgerecht von der Gemeinde über den genauen Ablauf der Probenentnahme informiert.

## Öffnungszeiten

### Sprechstunden

**Bgm. Josef Reiseder**

**Montag: 16:00 - 18:00 Uhr**

Voranmeldung unter

Tel.Nr. 07724 2857 erbeten

Zusätzliche Termine können jederzeit

per E-Mail unter:

[buergermeister@moosbach.at](mailto:buergermeister@moosbach.at)

oder 0676 3670 900

vereinbart werden

### Gemeindeamt Moosbach

#### Parteienverkehr:

Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb dieser Zeiten

nach telefonischer Vereinbarung

#### Amtszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag

08:00 – 12:00 Uhr / 13:30 – 17:00 Uhr

Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

### Öffnungszeiten Bücherei

Unsere Bücherei können Sie zu folgenden  
Öffnungszeiten besuchen:

Montag: 17:00 – 18:00 Uhr

und im Gemeindeamt während der  
Öffnungszeiten.

Auf zahlreichen Besuch freut sich

Das Büchereiteam

**Trinkwasseruntersuchung am**

**Donnerstag, 10. Oktober 2024**

**Es sind noch Plätze frei.**

Tel. Anmeldung: 07724 2857

### **Impressum**

#### Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Moosbach

Moosbach 21, 5271 Moosbach

Tel.: 07724 2857, Fax: DW: 4

E-Mail: [gemeinde@moosbach.at](mailto:gemeinde@moosbach.at)

Homepage: [www.moosbach.at](http://www.moosbach.at)

#### Druck:

Eigendruck Gemeinde

#### Für den Inhalt verantwortlich:

Gemeinde Moosbach,

Bgm. Josef Reiseder

#### Fotos:

Gemeinde und privat

*Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.*

*Eine Haftung für Schäden, die sich aus der Verwendung der veröffentlichten Inhalte ergeben, ist ausgenommen.*

## An alle Schwimmbadbesitzer!

Bei der Entsorgung von Schwimmbadabwässern sind wasserrechtliche Vorgaben einzuhalten. Spül- und Reinigungsabwässer müssen grundsätzlich immer in einen Schmutz- und Mischwasserkanal abgeleitet werden.

Das Beckenwasser kann man unter bestimmten Umständen und je nach verwendeten Chemikalien am eigenen Grundstück versickern lassen. Die genauen Bestimmungen sind im Einzelfall zu prüfen.

Hinsichtlich der Kanalbenutzungsgebühren gibt es bei privaten Schwimmbädern einiges zu beachten. Bei Einleitung der Poolabwässer in die Ortskanalisation ist der Gemeinde das eingeleitete Wasservolumen für die Abrechnung bekanntzugeben.



## Personelle Veränderung im Kindergarten



Ende August verabschiedeten wir unsere langjährige Mitarbeiterin im Kiga, Manuela Grimus, in den wohlverdienten Ruhestand.

Danke, liebe Manuela, für deine langjährige Treue.

Wir wünschen dir in der Pension alles, alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit!

Mit Beginn des Kindergartenjahres haben zwei neue Mitarbeiterinnen im Kindergarten begonnen.

Wir heißen Bianca Hintermaier und Sylvia Iro recht herzlich willkommen.



## Gesunde Gemeinde

Unser Dorfmarkt im Juli 2024 war sehr gut besucht. Besonders freut uns, dass uns die Kindergartenkinder, die wir mit einer Jause und einem Eis verwöhnten, beehrten.



Hier ein paar Fotos von diesem Dorfmarkt:



AMTLICHE MITTEILUNG Zugestellt durch Post.at

# MOOSBÄCHER Dorfmarkt

Montag, 7. Oktober 2024  
BEIM NATURRAUM MOOSBACHTAL

9:00-13:00 Uhr

*Kleines Oktoberfest am Dorfmarkt!*

*mit Weißwurst, Brez'n, Weißbier und  
frisch gebackene heiße Leberknödel.*



*Unser Obst- und Gemüsehändler, unser  
Kasstandl und die Marktfahrerei sind  
auch wieder mit dabei.*

**ZUM NACHTISCH FRISCH GEBACKENE MÄUSE!**

**Im Naturhaus große Herbstaussstellung.**  
Draußen präsentiert unsere Gärtnerin Melanie  
ihre wunderschönen Blumen und Gestecke.



Veranstaltet von der GESUNDEN GEMEINDE MOOSBACH



## Mitteilung BAV - Umweltprofis



Liebe Moosbacherinnen und Moosbacher,

bei der Restmüllabfuhr im Juli 2024 wurde ein großes Bauteil eines Lastwagens oder Traktors im Restmüll gefunden. Ein Müllfahrzeug besteht aus viel Technik – zum Glück wurde durch dieses Bauteil, welches definitiv nicht in den Restmüll gehört, kein derzeit ersichtlicher Schaden am Müllfahrzeug festgestellt.

Es ist absolut inakzeptabel, dass derartige Abfälle im Restmüll entsorgt werden! Wir weisen mit Nachdruck darauf hin, dass solche Handlungen schwerwiegende Konsequenzen nach sich ziehen können. Sollte durch Abfälle, die nicht in die Restmülltonne gehören, Schäden am Müllfahrzeug entstehen, werden die Besitzer der betroffenen Tonne für den Schaden zur Verantwortung gezogen und müssen für die Reparaturkosten aufkommen.

Nur weil ein Gegenstand in die Restmülltonne passt, bedeutet das keineswegs, dass er dort auch entsorgt werden darf.

Jegliche Missachtung dieser Richtlinien wird streng geahndet. Größere und gefährliche Gegenstände sind ordnungsgemäß zu entsorgen. Nutzen Sie dafür die vorgesehenen Entsorgungsstellen/Altstoffsammelzentren.

Wir fordern alle Gemeindebürger auf, sich strikt an diese Vorgaben zu halten, um Schäden und unnötige Kosten zu vermeiden.

### WAS GEHÖRT IN DIE RESTABFALLTONNE?

#### JA!

- Asche (ausgekühlt)
- Blumentöpfe
- Damenbinden, Tampons
- Kehricht
- Windel
- verschmutztes Papier

### RESTABFALL

#### JA!

- Staubsauerbeutel
- Woll-, Stoff- u. Teppichreste
- Zigarettenstummel
- Fotos, Klebeetiketten
- Zahnbürsten
- Glühbirnen, etc.

### HAUSSAMMLUNG

**KEINE PROBLEMSOFFE!!!**

<https://www.umweltprofis.at/braunau/home.html>

## Umweltprofis Presseaussendung – Gelber Sack

### DIE AUSGABE DER GELBEN SÄCKE STARTET

**Ab sofort starten die Umwelt Profis Braunau mit der Haushaltsverteilung der Gelben Säcke. In diesem Jahr erfolgt die Ausgabe teilweise über Gemeinden, Vereine und Speditionen. Bis Ende des Jahres wird jeder Haushalt beliefert sein.**

Die Rollen mit Gelben Säcken werden heuer direkt an die Haushalte im Bezirk Braunau geliefert. Bei rund 40.000 Privathaushalten ist das eine nicht zu unterschätzende logistische Aufgabe. "Und diese bewältigen wir heuer mit Hilfe von Gemeinden, Vereinen und Speditionen", erklärt Petra Wagner, Geschäftsstellenleiterin des Bezirksabfallverbandes Braunau.

Bereits im August wurde nun in den ersten Gemeinden mit der Verteilung der Sackmenge für das Kalenderjahr 2025 begonnen. Bis alle Haushalte versorgt sind, wird es allerdings bis Jahresende dauern.

"Sollte schon vorher Bedarf an Gelben Säcken bestehen, gibt es jederzeit - wie bisher auch schon - Nachschub im Altstoffsammelzentrum. Selbstverständlich kostenlos und das ganze Jahr über", versichert Wagner.

Mehr Infos zum Gelben Sack gibt es entweder auf [oesterreich-sammelt.at](https://oesterreich-sammelt.at) oder direkt bei den [Umwelt Profis](#).

In der Gemeinde Moosbach erfolgt die Zustellung durch die Landjugend. Im Gemeindeamt können die Gelben Säcke **nicht** erworben werden!!!

An dieser Stelle bereits im Voraus ein Dankeschön an die Landjugend für die Übernahme dieses Dienstes.

## Bäuerinnen

### *Bäuerinnen Moosbach*

**Ausflugsfahrt nach Tragwein am 19. Oktober 2024 Abfahrt 7.30 Uhr**

**Mit Busreisen Gohla.**

**Wir besichtigen „Bauernkröpfen- Schleiferei“ mit Kaffee und 3 Stück Bauernkröpfen Preis € 15,40.**

**Und Bio- Hof „Vom Pankrazerhof“ Preis € 8,50.**

**Das genaue Programm wird noch bekanntgegeben.**

**Anmelden bei Karin Klingesberger 0664/73930254**

Es freuen sich *Die Bäuerinnen Moosbach* auf zahlreiche  
Anmeldungen

# Landjugend Moosbach

## Sonnwendfeuer mit Seilziehen

Am 14.06.2024 fand unser alljährliches Sonnwendfeuer mit Seilziehen statt. Zu den Highlights des Abends zählten das beliebte Seilziehen, bei dem jegliche Vereine bzw. Gruppen ihre körperliche Stärke gegeneinanderstellen konnten und ein wunderschönes Feuerwerk. Auch für die kleinen bzw. jüngeren Gäste war wieder einiges an Kinderspielen, die von unseren Mitgliedern begleitet wurden, dabei.



Ein  
die  
geht



herzliches Dankeschön für tatkräftige Unterstützung an alle Sponsoren, die Gemeinde und die Feuerwehr.

an INNFEUERWERK, die teilnehmen- alle freiwilligen Helfer. Ohne euch möglich!

Herzlichen Dank außerdem den Seilziehgruppen und an wäre so ein Fest nicht

## Landesentscheid Sensenmähen

Am 16. Juni 2024 hatten wir die große Ehre, ein Mitglied zum Landesentscheid vom Sensenmähen nach Tragwein zu schicken. Georg Maier konnte sich zuvor bei dem Bezirksentscheid in der Kategorie „U18“ den ersten Platz sichern. Dadurch hatte er die Qualifikation zum Landesentscheid. Durch sein hartes Training konnte er sich dort den siebten Platz erkämpfen. Wir sind sehr stolz auf dich, Georg! Weiter so!



## Sportfest in Lochen



Am 23. Juni 2024 fand das diesjährige Sportfest in Lochen statt, wo alle Jugendlichen der verschiedenen Landjugenden im Bezirk ihre sportlichen Talente zeigen konnten. Auch eine Moosbacher Fußball-, Volleyball-, oder Leichtathletikgruppe durfte hierbei nicht fehlen. Mit viel Elan und Ehrgeiz konnten unsere Fußballer den zweiten Platz erreichen und so einen Pokal mit nach Hause nehmen.

## Quizrally

Am Sonntag, dem 14.07.2024, fand in Aspach die Quizrally statt. Organisiert wurde das Ganze vom Bezirkslandjugendvorstand. Dabei ging es darum,



verschiedene Stationen mit möglichst wenig gefahrenen Kilometern zu bewältigen. Außerdem sollten bei den abgefahrenen Stationen möglichst viele Punkte gesammelt werden. Unsere Ortsgruppe trat mit einem Team zu je zwei Burschen und zwei Mädchen an.



## Stockschützenturnier in Moosbach

Am 26. Juli 2024 fand das beliebte Stockschützen-turnier in Moosbach statt. Natürlich durfte ein Team unserer Landjugend nicht fehlen. Was an Können fehlte, wurde mit Spaß wieder gut gemacht und somit ein großes Dankeschön an den Stockschützenverein Moosbach für die gute Organisation. Danach



verbrachten wir ein paar gemütliche Stunden in der Landjugend und beim Stockschützenverein in Moosbach.

## Kinderferienprogramm

Im Rahmen unseres Jump Projektes 2024 ist ein Kinderferienprogramm ganz im Namen der Umwelt gestaltet worden. Die Kinder hatten somit die Möglichkeit durch viele großartige Ideen neue Dinge zu erfinden, gestalten und zu basteln. Es wurden Milchkartonmonster, Straßenmalkreiden, Kressehäuser und dergleichen gestaltet. Danke an unsere eigenständigen Unternehmen von Bettina Schrattecker und Silvia Kager. Danke auch an die tatkräftige Unterstützung und helfenden Hände unserer Landjugend. Hoffentlich konnten wir den Kindern eine große Freude bereiten und somit einen weiteren spaßigen Tag in ihren Sommerferien anbieten.



Zu guter Letzt bekam jedes Kind noch eine Trinkflasche aus recyceltem Kunststoff von Tupperware geschenkt. Für Speis und Trank wurde natürlich auch gesorgt. „Was für ein erfolgreicher und gelungener Tag!“

**Diakoniewerk: Pilotprojekt zeigt wichtige Potenziale für das Pflege- und Betreuungssystem von morgen auf.**

**Das derzeitige Pflege- und Betreuungssystem braucht dringend neue Konzepte. Im EU-weiten Pilotprojekt „Community Nursing“ – das auch das Diakoniewerk umsetzt – belegen nun Studienergebnisse, dass durch präventive Maßnahmen ein Einzug in ein Seniorenheim verzögert werden kann.**

### **Diakoniewerk stellt Bedürfnisse der Menschen im Alter in den Mittelpunkt**

Das Diakoniewerk setzt sich für folgende Ziele bei der Entwicklung eines neuen Pflegesystems ein:

1. Der **Wille und die Stärken der Personen mit Pflegebedarf** sowie die Stabilisierung ihres sozialen Umfelds müssen im Zentrum aller Überlegungen stehen.
2. Das System muss flexibel auf Bedarfe reagieren und Menschen im Alter dabei unterstützen, **möglichst lange selbstbestimmt und gesund zu Hause leben zu können.**
3. **Gesundheitsförderung und Prävention** müssen vor Behandlung und Betreuung stehen.
4. Pflege und Betreuung müssen **attraktive Arbeitsfelder** sein, die neue Mitarbeitende anziehen, Fachkräfte halten und Karrieremöglichkeiten bieten.

### **Projektevaluierung „Community Nursing“: Heimeinzug kann verzögert werden**

Seit Anfang 2022 ist das Diakoniewerk österreichweiter Umsetzungspartner und der größte Anbieter der innovativen Dienstleistung Community Nursing in sieben Pilotregionen in Österreich. Community Nurses sind diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger:innen. Sie führen präventive Hausbesuche und Beratungsgespräche durch, um Menschen im Alter dabei zu unterstützen, möglichst lange selbstbestimmt in ihrem gewohnten Umfeld zu leben.

Claudia Janski, MSc, DGKP, ist Community Nurse im Innviertel. Ihr Team arbeitet in vier Gemeinden rund um Mauerkirchen und hat seit dem Projektstart 2022 über 180 Familien und Einzelpersonen begleitet. Nur bei 5 % dieser hochaltrigen, oft bereits pflegebedürftigen Personen war ein Einzug in ein Alten- und Pflegeheim nötig. Bei allen anderen konnte die Versorgung zuhause dauerhaft sichergestellt und ein Heimeinzug verhindert bzw. verzögert werden. Dies entspricht dem Willen der Personen, es dämpft aber auch die Kosten für die öffentliche Hand massiv und entlastet das Personal in den stationären Einrichtungen.

Prävention ist für sie ein entscheidender Faktor in der Arbeit der Community Nurses. *„Wir Community Nurses arbeiten präventiv, proaktiv und begleitend und haben dadurch eine große Wirkung. Viele Personen können durch unsere Unterstützung langfristig und qualitativ zu Hause weiterbetreut werden. Hierbei ist auch eine gute Begleitung von pflegenden Angehörigen ein sehr entscheidender Faktor. Für mich als langjährige Krankenpflegerin ist das die Pflege der Zukunft und eine große Chance, viele Kolleginnen in der Branche zu halten!“*, so Janski.

### **Gemeinden und ihre Bürger:innen profitieren vom Angebot der Community Nurses**

Insgesamt werden österreichweit ca. 80 % aller Menschen mit Pflegebedarf gar nicht durch professionelle Dienste, sondern innerhalb ihrer Familie versorgt. Viele Gemeinden sind ländlich strukturiert, hier ist die Pflege innerhalb der Familie noch immer das gängigste Modell - auch weil es in vielen kleinen Gemeinden gar keine eigenen Pflegeangebote wie Altenheime oder Tagesbetreuungen gibt. Für Angehörige bedeutet dies oft eine Mehrfachbelastung neben ihrer Berufstätigkeit bzw. eine Vernachlässigung ihrer Sozialkontakte.

Community Nurses arbeiten eng mit Netzwerkpartner:innen zusammen, etwa mit Ärzt:innen, Beratungsstellen, Vereinen und den Gemeindebediensteten. Insbesondere das Bürgerservice –

bei dem oftmals viele Anfragen rund um das Thema „Alter & Pflege“ landen – werden durch die Community Nurses entlastet und die Fragen können unmittelbar beantwortet werden. Durch die regionale Ansiedelung der Community Nurse in der Gemeinde kennt sie die Familien, die örtlichen Angebote und die Strukturen der Region gut. Sie kommuniziert offene Bedarfe und Versorgungslücken an die Gemeinde, damit neue Angebote entwickelt werden können. In den vier Gemeinden Mauerkirchen, Burgkirchen, Helpfau-Uttendorf und Moosbach ist daraus etwa ein sozialer Fahrdienst entstanden, dieser wird Ende 2024 starten. Im Projekt „SO MOBIL“ engagieren sich Freiwillige als Fahrer:innen, die Menschen im Alter zuhause abholen und zum Einkaufen, zum Arzt, zum Bahnhof, zu Veranstaltungen, zu Freunden und Verwandten und an viele weitere Orte bringen und auch wieder abholen. Informationen unter +43 676 354 01 01, bei Ihrer Gemeinde oder bei den Community Nurses.

Zusätzlich werden durch die Vernetzung regionale Potenziale sichtbar und nutzbar gemacht.

*„Eine Nichtverlängerung dieses gelungenen Projektes sehe ich als Rückschritt im Bereich der häuslichen Pflege, sowie eine verlorene Möglichkeit im Bezug auf langfristige Einsparmöglichkeiten“,* so Josef Reiseder, Bürgermeister von Moosbach.

Foto: Community Nurses unterstützen Menschen im Alter und deren Angehörige, möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben zu Hause zu führen. ©Diakoniewerk, Christian Huber



**Pressekontakt:**

Mag.<sup>a</sup> Sigrid Walch

Kommunikation & PR Diakoniewerk

Telefon: +43 7235 63 251 800 Mobil: +43 664 842 11 20

E-Mail: [sigrid.walch@diakoniewerk.at](mailto:sigrid.walch@diakoniewerk.at)  
<http://www.diakoniewerk.at>



# Kirchenblattl

Informationen der Pfarre Moosbach



Ausgabe 20  
September 24

## Erntedank

6. Oktober 2024

10:00 Uhr

Wir feiern am 6. Oktober 2024 um 10:00 Uhr Erntedank und laden dazu die ganze Pfarrgemeinde ein



Wir freuen uns auf die Erntekrone der Landjugend, Umrahmung der Musikkapelle, Goldhauben, Feuerwehr und Kindergarten.

Wir freuen uns auf die Firmlinge & Erstkommunionkinder!

## Mini - News

Ministrantendienst ist Teil der Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung. Wir suchen wieder Eltern von Erstkommunionkindern und Firmlingen, die ab September im Pfarrgemeinderat für 1 Jahr mithelfen.

### Vorbereitung Erstkommunion:

Zusammen mit unserer neuen Religionslehrerin Doris Fürk Hochradl werden wir die Erstkommunion vorbereiten. Der Termin der Erstkommunion vor oder nach Christi Himmelfahrt wird mit den Eltern abgestimmt.

## Youth Corner Firmlinge 2024/25

Voraussetzung für die Firmung:  
- Teilnahme am Firm- & Religionsunterricht  
- Ministrantendienst  
- Teilnahme an Adventmarkt – Sternsingen – Ratschen – Palmbuschen binden  
Anmeldung

Anmeldung Firmung



## Termine

### Gottesdienst jeweils

Sonntag & Feiertag  
09:45 Uhr

aktuelle Termin im Internet auf der Gemeindehomepage oder

<https://www.dioezese-linz.at/moosbach>

und am Anschlag der Kirche Änderungen vorbehalten!

### Termine Allerheiligen & Allerseelen

im Internet auf der

Gemeindehomepage oder

<https://www.dioezese-linz.at/moosbach>

und am Anschlag der Kirche

## Die Sache mit der Jagd

Jäger und die Jagd allgemein sind manchmal beliebte Zielscheibe für Kritik. Dem einen wird zu wenig geschossen, dem anderen zu viel. Wenn es nach vehementen Tierschützern ginge, dürfte überhaupt kein Wild erlegt werden. Manche sehen in ihnen „trophäensüchtige Freizeitmörder“.



Es ist wirklich manchmal nicht leicht, das vielfältige Tun und Handeln der Jäger im Dienste der Natur richtig darzustellen. Jäger haben vom Gesetz her den Auftrag, für einen artenreichen, gesunden Wildbestand in einem intakten Lebensraum zu sorgen. Das ist der Auftrag und der Beitrag, den Jäger für die Gesellschaft zu leisten haben. Dies ist allerdings nicht uneigennützig.

Bildhinweis: Ch. Böck (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

Die nichtjagende Bevölkerung weiß oft nicht, wie viel Reviergänge ein Jäger durchschnittlich im Jahr überhaupt macht, wie viel Futter er in der kargen Jahreszeit hinausträgt, wie viel Zeit und oft auch Geld er für sein Revier aufwendet. Was ein Jäger überhaupt lernen und wissen muss, damit er Jäger sein darf. Welche Erfahrung er braucht. Welche Vorgaben ein Abschussplan für den Jagdbetrieb bedeutet und vieles mehr.

Die Lebensräume der Wildtiere werden immer mehr beschnitten und gestört. Von der großen Gruppe der Naturnutzer und der zunehmenden Anzahl derjenigen, die glauben sich völlig frei in der Natur bewegen zu dürfen, werden Jäger in den Wintermonaten wieder die einzigen sein, die „bewaffnet“ mit dem Futtersack den wild lebenden Tieren über die karge Jahreszeit hinweg helfen. Dabei geht es gar nicht allein um die jagdbaren Tiere, sondern auch um viele andere, die davon profitieren.

Die letzten Monate eines Jahres vor Einbruch der Winterzeit sind die „jagdlichen Erntemonate“. In dieser Zeit kann auch das meiste Wildbret – hochwertiges, regionales Lebensmittel – bei der Jägerschaft erworben werden. In den Revieren wird der Reh- und Rotwildbestand gemäß dem von der Behörde festgelegten Abschussplan an die vorhandenen Lebensraumverhältnisse angepasst. Bei den ab Mitte Oktober stattfindenden Treibjagden sind der Feldhase, der Fasan und die Wildente die wichtigsten Niederwildarten, die bejagt werden.

Der Hasenbesatz ist in vielen Regionen Oberösterreichs stabil gut bis sehr gut. Die gegenwärtige Verbreitung des Fasans und dessen Besatzgrößen sind nur durch bestimmte Hegemaßnahmen, zu gewährleisten und zu erhalten. Es überleben im Durchschnitt nur drei bis fünf Jungfasane bis zum Herbst. Als Bodenbrüter hat der Fasan neben den sonstigen Gefährdungen des Niederwildes auch noch eine ganze Reihe von Nesträubern als Feind.

Von den Wildenten werden bei uns vor allem Stockenten bejagt. Die Besatzdichte kann durch Hegemaßnahmen gefördert werden, wobei auch für die Stockente, wie für alle anderen Tierarten, gilt: möglichst viel Ruhe. Bei den Treibjagden, die jeweils nur einmal im Jahr auf einer bestimmten Fläche stattfinden, kann frisches Wildbret direkt von der Strecke oder am Abend des Jagdtages gekauft werden. Die Termine für die Jagdtage sind am besten bei einem Jäger zu erfragen.

Wenn Sie als Naturnutzer mithelfen wollen, den Wildtieren Ruhe in ihren Einständen, also den „Wohnzimmern“, zu schenken, dann ist Ihnen die Jägerschaft dafür sehr dankbar. Weitere Informationen finden Sie auf unseren Websites [www.oeljv.at](http://www.oeljv.at) und [www.fragen-zur-jagd.at](http://www.fragen-zur-jagd.at) sowie auch auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/oeljv>.

Verein SO Mobil (Soziales Ortsmobil)

# I bin so mobil!

Wir bieten **unabhängige Mobilität & Selbstständigkeit** im Alltag!

SO Mobil **holt dich Zuhause ab**,  
bringt dich zum **Einkaufen**, zum **Arzt**, zum  
**Bahnhof**, zu **Veranstaltungen**, zu **Verwandten**,  
**Bekannten**, usw. und wieder nach Hause!

Wir arbeiten an einem **unabhängigen und gemeinnützigen Verein**.

Die Planungsphase soll mit Ende des Jahres abgeschlossen werden.

**Mauerkirchen  
Moosbach  
Burgkirchen  
Uttendorf**

## Fahrer

Wenn du dich in diesem Sozialen Dienst **als Fahrer einbringen willst**, musst du einen Führerschein der Klasse B (kein Probeführerschein) besitzen und bei deinen „Einsätzen“ als Fahrer lt. Kraftfahrzeuggesetz fahrtauglich sein.

**Unterstützende Mitglieder bzw. Sponsoren** sind natürlich herzlich willkommen!

Für unsere Planungssicherheit ist eine **verbindliche Interessensbekundung** in der Entstehungsphase jetzt schon vorteilhaft. Melden Sie sich gerne!

**Kontakt: 0670 354 01 01**  
bei Ihrer Gemeinde oder den Community Nurses

## Betriebszeiten:

Montag bis Freitag von 7 – 18 Uhr

Für das Angebot ist eine **Vereinsmitgliedschaft** erforderlich.

## Monatliche Mitgliedsbeiträge:

Einzelperson	10€
Paare	12€
Aktives Mitglied (Fahrer) (pro Jahr)	5€ € 60€



## **Ein Wegweiser zu einem glücklichen und selbstbestimmten Leben: Psychologische Beratung, Lebens- und Sozialberatung sowie Supervision**

Das Leben bringt uns immer wieder in herausfordernde Situationen, die oft Veränderungen erfordern, um wieder ein glückliches und selbstbestimmtes Leben führen zu können. Als erfahrene Dipl. Psychologische Beraterin und Lebens- und Sozialberaterin, mit einem Bachelor in Sozialarbeit, Supervisorin sowie NLP Practitioner, habe ich es mir zur Aufgabe gemacht, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu begleiten und ihnen den Weg zu mehr Lebensqualität zu ebneten.

### **Meine Leistungen umfassen:**

- **Individuelle Beratung:** Unterstützung bei persönlichen Krisen, Entscheidungsfindung und Lebensveränderungen. Hilfe bei Partnerschaftsproblemen, Familienkonflikten und zwischenmenschlichen Herausforderungen.
- **Stressbewältigung:** Strategien zur Reduktion von Stress, Burnout-Prävention und Förderung von Resilienz.
- **LRS-Training:** Speziell für Kinder und Jugendliche, die Herausforderungen im Lesen und Schreiben bewältigen müssen.
- **Supervision:** Begleitung und Reflexion für Einzelpersonen und Gruppen in beruflichen Kontexten.
- **Workshops und Gruppenangebote:** Von der Auflösung einschränkender Glaubenssätze bis hin zu Prävention und Gesundheitsförderung.
- Gerne unterstütze ich Sie auch bei Fragen zu Anträgen wie z.B. Reha/Kur, Pflegegeld u. v. m.

**Ein besonderer DANK gilt dem Pfarramt Moosbach und dem Bürgermeister Herrn Reiseder, die den Raum zur Verfügung stellen. Daher ist es möglich, dass ich nach Terminvereinbarung 1x im Monat für Fragen zu Anträgen zur Verfügung stehe.**

Nutzen Sie die Möglichkeit eines kostenfreien 20-minütigen Kennenlerngesprächs – persönlich oder telefonisch. So können wir gemeinsam herausfinden, wie ich Sie auf Ihrem Weg zu einem erfüllteren Leben unterstützen kann. Leben bedeutet, sich ständig zu verändern – ich begleite Sie gerne auf diesem Weg.

### **Ich freue mich über eine Kontaktaufnahme**

Tel.: 0677/ 648 117 74

Adresse: Hofmarksaal, Moosbach 21, 5271 Moosbach

E-Mail: [sina.starzinger@gmx.at](mailto:sina.starzinger@gmx.at)

Website: [sinastarzinger.at](http://sinastarzinger.at)

„Einfach (H) Ehrlich“  
in Concert

# Dreierlei

HOFMARKSAAL  
MOOSBACH

ZOLLHAUSMUSI



Wirtshaus - Blech



Zollhaus Musi



Moderation  
Martina Kohlmann



Dambach Klarinettenmusi

Einlass: 18:30  
Beginn: 19:30

**Samstag 05. Oktober 2024**

Eintritt: VVK € 12 Abendkasse € 15

Bewirtung durch die



Vorverkaufskarten sind unter der Tel. Nr.: 0676 821 280 266 erhältlich.

## Pilates

**Pilates:** Dieses Ganzkörpertraining kräftigt den Beckenboden, sowie Körperhaltung und verbessert die Koordination. Es sorgt für mehr Körperbeherrschung, Balance und Beweglichkeit. Dabei wird die Energie von Körper und Geist in Einklang gebracht.

**Klangschalenmeditation:** Das Zusammenspiel der unterschiedlichen Töne ermöglicht eine tiefe Meditation, die dabei helfen kann, körperliche Beschwerden zu lindern, den Stress des Alltags zu vergessen oder sich auf neue Situationen und Gefühle einzulassen.

WO: **Turnsaal VS Moosbach**

WANN: jeden Donnerstag, **ab 10. Oktober 2024**, um 18:30 Uhr

KOSTEN: 50,00 Euro/ 10 KE Pilates

25,00 Euro/ 10 KE für anschließende Klangschalenmeditation dazu

Mitzubringen: Gute Laune, bequeme Kleidung, Matte und für die Klangschalenmeditation eine kuschelige Decke

Anmeldung bei Waltraud Mederle - Tel: 0664 3892048

## Fit in den Winter

### TURNEN MIT HEIDI GYMNASTIK

**BEGINN:** **MONTAG, 30. September 2024**

**WO:** Turnsaal Volksschule Moosbach

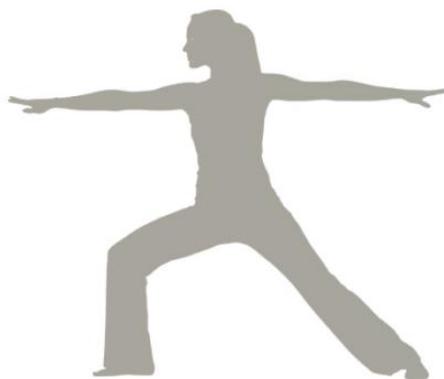
**UHRZEIT:** 18:00 Uhr

**Immer montags**

#### **MITZUBRINGEN:**

Turnmatte; Turnschuhe (weiße Sohle)

Übungen für alle Ansprüche!  
Gestärkt und fit in den Winter, gesund in die Zukunft!



## SIMILAUN - Pizzeria

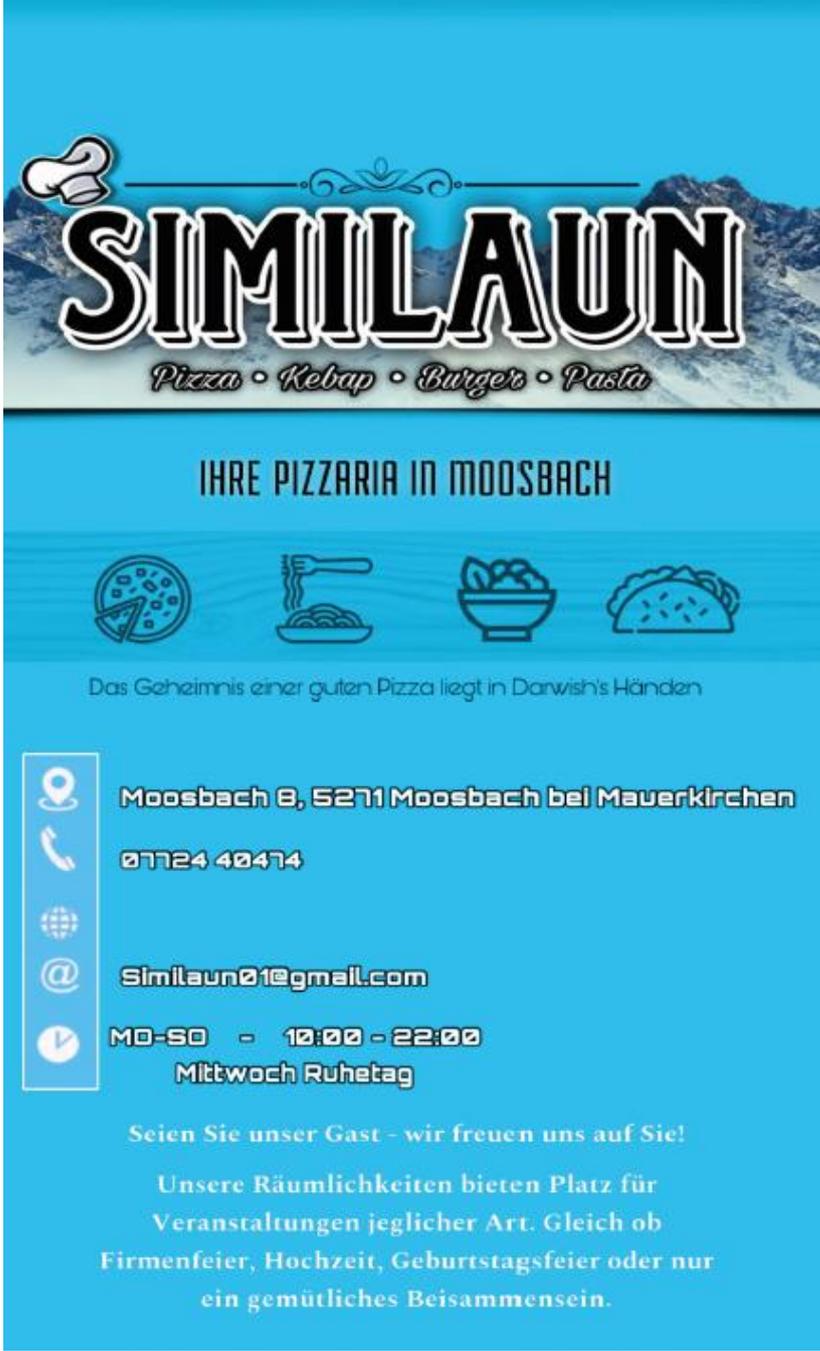
Liebe Moosbacherinnen und Moosbacher,

wir - die Familie Darwish - sind die neuen Pächter vom Kirchenwirt. Seit 20. August 2024 heißen wir Euch ganz herzlich willkommen.

Unsere Telefonnummer, Sperrtag und die Öffnungszeiten sind im Anhang (Flyer) ersichtlich.

Wir freuen uns auf Euch!

*Familie Darwish*



The flyer for SIMILAUN Pizzeria features a blue background with a mountain range at the top. The name 'SIMILAUN' is written in large, bold, white letters with a black outline. Below it, 'Pizza • Kebap • Burger • Pasta' is written in a smaller, white font. The text 'IHRE PIZZARIA IN MOOSBACH' is centered below the menu items. There are four icons representing a pizza, spaghetti, a bowl of salad, and a burger. Below the icons, the text 'Das Geheimnis einer guten Pizza liegt in Darwish's Händen' is written. A vertical bar on the left contains icons for location, phone, globe, email, and clock. To the right of these icons, the address 'Moosbach 8, 5271 Moosbach bei Mauerkirchen', phone number '07724 40474', email 'Similaun01@gmail.com', and hours 'MO-SO - 10:00 - 22:00' with 'Mittwoch Ruhetag' are listed. At the bottom, there is a message: 'Seien Sie unser Gast - wir freuen uns auf Sie! Unsere Räumlichkeiten bieten Platz für Veranstaltungen jeglicher Art. Gleich ob Firmenfeier, Hochzeit, Geburtstagsfeier oder nur ein gemütliches Beisammensein.'

## Abgabeschluss für Gemeindezeitung

**Redaktionsschluss für die nächste Gemeindezeitung ist voraussichtlich**

**Mittwoch, 13. November 2024**

Die bis zu diesem Zeitpunkt im Gemeindeamt oder unter [ernestine.binder@moosbach.at](mailto:ernestine.binder@moosbach.at) eingebrachten Beiträge werden gerne veröffentlicht.